

Der spirituelle Impfstoff ist da-

*seit langem schon
und für alle*

Impfzeit Tag und Nacht · keine Anmeldung · keine Wartezeit

**Die Anti-Corona-Impfung
schützt die Gesundheit und rettet Leben.
Aber noch stehen bei uns zu wenig Vakzine zur Verfügung.
Reichlich vorhanden dagegen ist der spirituelle Impfstoff,
die Geschenke der göttlichen Liebe,
durch die unsere angeschlagene Seele gesundet.
Die Fastenzeit ist Impfzeit für unser Heil**

Auf den Ampullen steht
Gottesliebe, Schuldvergebung, Barmherzigkeit, Hingabebereitschaft,
Liebeskraft und Glücksgefühl.

ICH GEHE ZUR MITTE

SEGEN DES IMPFENS

Seit etwa 300 Jahren wird in der Medizin das Impfen angewandt. So wurden tödliche Krankheiten ausgerottet, wird Ansteckungen vorgebeugt, können Epidemien erfolgreich bekämpft werden.

Heute lässt das Coronavirus mit seinen Mutanten die Welt erzittern. Doch beste Pharmakologen haben es geschafft, gute Seren zu entwickeln. Diese Impfstoffe sind die Rettung, aber sie kommen bei uns nur tropfenweise an: zeitaufwändige Produktion, unkluge Lieferverträge, gieriger Zugriff anderer Länder, Streitereien um das kostbare Gut. – Es wird noch Monate dauern, ehe alle den Segen dieser Impfung erfahren können.

Doch Impfungen gibt es nicht nur mit der Nadel. Wir kennen auch Impfvorgänge geistiger Art – mit Ideen, Erkenntnissen, Emotionen...und sie können heilende wie zerstörende Wirkung haben (woher z.B. haben die IS-Kämpfer ihren fanatischen Hass?).

Was ist nun spiritueller, geistlicher Impfstoff?

Aufrichtende Kräfte göttlicher Herkunft, die es vermögen, Krankheiten und Schwächen unserer zwiespältigen inneren Natur zu heilen.

Wir haben ihn nötig.

Ist doch der Mensch immer geneigt, geradezu epidemisch sich selbst und Andere zu belasten, zu schädigen, ja zu zerstören – das Gute wohl wollend, doch das Gegenteil vollbringend.

Die Religionen wissen um das heilende Serum, um die helfende „Impfung“ gegen jene „Viren“ und „Bakterien“, die uns den Weg zum wahren Leben versperren.

Selbst Jesus wurde eine „Impfung“ geschenkt, als er bei seiner Taufe die Worte vernahm: „*Du bist mein geliebter Sohn.*“ (Mk 1,11) Da kam Klarheit und tiefer Sinn in sein Leben und er wusste sich gesendet, selber zum Arzt zu werden. Mit der Kraft göttlicher Liebe und menschlichen Verstehens „impfte“ er alle, die zerstört, verletzt, verachtet, sinnentleert, mit Schuld beladen ihm begegneten. Und der Impfstoff ging ihm nicht aus, ihm, dem Auferstandenen - bis heute.

Jedem Menschen bietet er seine erneuernden Lebenskräfte an. Bei ihm ist die Impfzeit unbegrenzt, bei Tag und Nacht. Du musst nicht registriert sein, Voranmeldung ist nicht nötig. Komm nur – es reicht deine ehrliche Sehnsucht nach Heil.

Ulrich Schäfer

MEIN HERZ SUCHT GOTTES NÄHE

GEBET

Liebender Gott,
wir sind getauft und gefirmt mit deinem Geist.
Mach uns – wie durch eine Impfung –
immun gegen Ungerechtigkeit, Unfrieden,
Lieblosigkeit, Überheblichkeit,
Maßlosigkeit und Neid,
gegen unseren Egoismus.

Heilender Gott,
du hast Blinde, Taube und
durch vielerlei Leiden Geächtete geheilt.
Du hast immer Sprechstunde,
wenn wir dich anrufen und beten.
Versöhne uns, wo Streit
und Unstimmigkeit herrscht.
Ermutige uns, den ersten Schritt zu tun.
Heile unsere Ungeduld
und unsere Gleichgültigkeit.
Hilf uns, wach und aufmerksam zu sein
für die Sorgen unserer Nächsten.
Stärke die Politiker,
das rechte Maß zu finden,
um die Pandemie einzudämmen.

Menschenfreundlicher Gott,
lass uns in dieser vorösterlichen Zeit
immer mehr zu dir,
zu unseren Schwestern und Brüdern
und zu uns selbst finden.
Schenke uns Hoffnung und Zuversicht.
Lass uns Freude ausstrahlen,
weil du unser Vater bist
und wir deine Kinder sein dürfen.
Amen

Albine Bauer